

Bundesweites Russischturnier

Der Bundescup „Spielend Russisch lernen“ startet in seine vierte Runde. Mehr als 5200 Schüler aus 240 Schulen waren im letzten Jahr dabei und warten bereits ungeduldig auf das bundesweite Turnier 2011. Das Deutsch-Russische Forum organisiert den Sprachwettbewerb, um spielerisch mehr Schülerinnen und Schüler für das Russischlernen zu interessieren und dabei auch Jugendliche zu erreichen, die bislang keinen Zugang zu dieser Sprache haben.

Grundlage des Bundescups ist die deutsch-russische Ausgabe des Sprachlernspiels New Amici, das auch ohne Russischkenntnisse spielbar ist. In gemischten Mannschaften spielen die Sprachneulinge mit einem Russisch-Köner. Das können Sprachlerner oder Schüler mit einem russischsprachigen Hintergrund sein. Dieses gemeinsame Wettstreben um den Sieg fördert spielerisch die kulturelle Annäherung und Integration bereits im Jugendalter.

„Zum Erfolg führen Teamgeist, Konzentration und ein wenig Glück – nicht der Umfang der Vorkenntnisse. Wichtig beim Bundescup ist aber auch der Fußballaspekt, den uns Gazprom Germania beim Finale ermöglicht. Das Finale „Auf Schalke“ ist ein toller Anreiz mitzumachen.“, sagt Martin Hoffmann, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Deutsch-Russischen Forums.

Der Bundescup wird in drei Etappen gespielt und steht allen Schularten offen. Hauptschulen sind also ebenso eingeladen wie Real- und Mittelschulen, Gesamtschulen und Gymnasien. Lehrerinnen und Lehrer können ihre Teilnahme bis zum 30. April anmelden.

Und so geht's dann weiter: Zunächst spielen die Mannschaften bei einer bundesweiten, schulinternen Runde unter der Regie des Lehrers bis zum 01. Juni gegeneinander. Jede Schulsiegermannschaft spielt dann bis Mitte Oktober in einer von 16 regionalen Runden gegen andere Schulsieger. Die Regionalkunden werden von ausgewählten Koordinatoren organisiert. Wer auch hier gewinnt, ist beim großen Finale „auf Schalke“ dabei. „Wir fördern das Russisch-Sprachturnier bereits zum vierten Mal und laden alle Finalisten zu einem Heimspiel des FC Schalke 04 nach Gelsenkirchen ein. Die Schüler sind jedes Jahr begeistert und wir freuen uns, das Interesse der Jugend an der russischen Sprache und Kultur unterstützen zu können“ erklärt Burkhard Woelki, Leiter der Unternehmenskommunikation beim Gazprom Germania. Die drei Gewinnerteams können ihre neuen Sprachkenntnisse direkt anwenden, denn sie erhalten als Preis eine Reise nach Russland.

Russischer Partner des Deutsch-Russischen Forums e.V. beim Bundescup ist der Fond Russkij Mir. Kooperationspartner sind die Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch, das Goethe-Institut Russland, der Deutsche Russischlehrerverband e.V. und der Fachverband Russisch und Mehrsprachigkeit e.V.

Der Bundescup wird von Gazprom Germania, der Wintershall Holding GmbH, dem Cornelsen-Verlag, dem FC Schalke 04, Lernidee Erlebnisreisen, der Vertriebsgesellschaft Californian Products und der buch.de internetstores AG gefördert.

Mehr Informationen:

www.spielendrussisch.de oder auf der Facebook-Fanseite „Spielend Russisch“

Veranstaltet von



Hauptförderer



In Kooperation mit

